



Familie statt Kinderheim - Wie geht es Sarah heute?

Bericht: Jana Gareis

Tanja Lange: Hallo.

Sarah B.: Hallo.

Verkäuferin: Was darf's denn sein?

Zwei Mal Stracciatella bitte: ein Mal im Becher, ein Mal in der Waffel.

Die elfjährige Sarah geht mit ihrem Vater und ihrer Stiefmutter in Leipzig Eis essen. Den drei bedeutet das viel.

Tanja Lange: Das Eis gab's heute, weil eben ein besonderer Tag ist, Sarah zu Hause, kleine Überraschung für Sarah, das Wetter genießen.

Dirk Lange: Also ich finde, zu dritt Eis essen macht wesentlich mehr Spaß, als wenn man bloß zu zweit ist. Oder was sagst du?

Tanja Lange: Ja, da hast du Recht.

Rückblick. November 2019.

Dirk Lange hatte seine Tochter viele Jahre alleine großgezogen - mit Unterstützung vom Jugendamt. Als er vor vier Jahren unabgesprochen von Leipzig wegzieht, kommt es zum Streit mit der Behörde.

Dirk Lange

Ich bin mit meiner Tochter zwar an den Bodensee gezogen - wegen Arbeit, die ich in Aussicht hatte. Wurde aber dementsprechend dann ausgebremst wegen einem Eilverfahren. Weil diese sogenannte Kindeswohlgefährdung dann im Raum stand.

Das war 2016. Aufgrund einer leichten Intelligenzminderung sei der Vater nicht erziehungsfähig - so begründet ein Gutachten 2018 diese Entscheidung. Sarah muss ins Heim, darf nur noch selten nach Hause.

Doch seitdem verändert sich viel. Dirk zieht mit seiner jetzigen Ehefrau Tanja zusammen. Sie stabilisiert die Familie. Das Amt glaubt aber nicht an die Dauerhaftigkeit der Beziehung. Das Kind soll im Heim bleiben. Doch Familie Lange kämpft dafür, dass Sarah wieder dauerhaft zu Hause wohnen kann. Ihr Anwalt Thomas Rensch zweifelt an der Richtigkeit des Gutachtens.



Thomas Rensch, Anwalt

Erstmal weil das Gutachten meines Erachtens inhaltlich fehlerhaft ist. Es ist auch widersprüchlich. Es wird auch nicht anerkannt wissenschaftlich darin gearbeitet. Und zweitens Mal berücksichtigt das Gutachten auch nicht die aktuelle Situation. Es wird vor allem ein falscher Sachverhalt herangezogen. Es wird nicht berücksichtigt, dass der Herr Lange ja durch seine Frau sehr stark unterstützt wird und dass letztendlich Herr Lange auch sehr viel gearbeitet hat an sich und die Situation auch viel besser geworden ist.

Er erwirkt ein Beschwerdeverfahren beim Oberlandesgericht Dresden. Ein neues Gutachten wird in Auftrag gegeben.

März 2020.

Das neue Gutachten spricht den Langes die Erziehungsfähigkeit zu. Unter der Bedingung, dass die Familie Hilfen des Jugendamtes annimmt, gibt das Oberlandesgericht Dresden Dirk Lange das Sorgerecht zurück.

Zitat: Auf die Beschwerde des Vaters wird der Beschluss des Amtsgerichts - Familiengericht - Leipzig ... aufgehoben.

Endlich können die beiden Sarahs Zimmer vorbereiten.

Dirk Lange

Das ist eine sehr große Erleichterung, dass wir den Kampf endlich nach so langer Zeit gewonnen haben und die Kleine endlich wieder nach Hause darf. Wir sind einfach nur happy.

Sie wollen beweisen, dass sie dem Kind eine angemessene Tagesstruktur geben können.

Tanja Lange

Wir bekommen die Unterstützung durch einen Familienhelfer, durch mobiles betreute Wohnung und ich sag, wir können das was wir an Hilfe bekommen einfach nur mitnehmen, um für Sarah da zu sein und ihr ein besseres Leben geben, als das wie es vorher war und um jetzt die Fehler die vielleicht damals falsch waren, heute gerade zu biegen.

Am 17. März dürfen die beiden Sarah vom Heim nach Hause holen. Dieses Mal für immer, so hoffen sie.



Tanja Lange: Es kribbelt wie Tausend Schmetterlinge. Das kann man eigentlich gar nicht beschreiben. Es ist einfach nur herrlich.

Dirk Lange: Aufregung ... extrem würde ich sagen.

Nach zwei Jahren im Heim wird Sarah nun jeden Tag zu Hause sein. Das ist auch eine Herausforderung für alle.

Dirk Lange: Für mich ist das eine riesengroße Umstellung nach so langer Zeit Sarah wieder zu Hause zu haben. Vor allem bei uns.

Sarah B.: Für mich ist heute ein besonderer Tag, weil ich für immer bei meinen Eltern jetzt ab heute sein darf.

Ist das wirklich ein Happy End? Wie sicher kann man sein, dass die Familie die Umstellung meistern und auch die nächsten Jahre für eine gute Erziehung sorgen wird? Wir treffen erneut ihren Anwalt Thomas Rensch, Fachanwalt für Familienrecht.

Thomas Rensch, Anwalt

Komplett ausschließen kann man das natürlich nie, man kann keine Garantie dafür geben, dass jetzt alles wunderbar klappt in der Familie Lange. Aber ich bin überzeugt, dass die beiden das schaffen werden. Denn die haben ja auch vielfältige Hilfsmöglichkeiten, die zur Verfügung stehen und die von den beiden auch angenommen werden.

Zurück zu den Langes. Mehrmals in der Woche wird nun ein Familienhelfer nach dem Rechten sehen und dem Jugendamt berichten.

Tanja Lange

Für uns beginnt jetzt in diesem Moment ein komplett neuer Abschnitt und mit Hilfe vom Jugendamt, dem ASD und mobilem Wohnen, kann es nur noch positiv nach vorne gehen, weil man mit den Leuten Hand in Hand zusammenarbeiten kann.

Dirk Lange will jetzt einen Job als Kurierfahrer finden, damit die Situation in der Familie stabil bleibt. Er macht gerade seinen Führerschein.